

**PRESSEMITTEILUNG**  
**TELEFAX – 1 SEITE**

**SPD**  
**STADTRATSFRAKTION**  
**NÜRNBERG**

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Wassermassen im Knoblauchsland

**SPD-Stadtrat drängt auf raschen Hochwasserschutz**

Seit vielen Jahren klagen Bürger und Landwirte im Knoblauchsland immer wieder über Wasser im Keller und sumpfige Felder, weiß SPD-Stadtrat Thorsten Brehm. Dass sich die Lage ungünstiger darstellt als bisher von Experten angenommen, wird nun auch in einer Vorlage für den städtischen Umweltausschuss am 22. Januar bestätigt. „Damit erhärten sich die Eindrücke, die wir vor Ort in vielen Gesprächen gewonnen haben. Gerade entlang der Gründlach herrscht Handlungsbedarf. Insbesondere Neunhof ist betroffen, Beschwerden gibt es aber auch immer wieder aus Großgründlach, Boxdorf und Kraftshof“, erzählt der SPD-Fraktionsvize und drängt deshalb seit langer Zeit im Rathaus auf entsprechende Hochwasserschutzmaßnahmen.

Auf Basis bald vorliegender neuer Berechnungen will die Stadt unverzüglich eine vorläufige Sicherung des überrechneten Überschwemmungsgebiets veranlassen. „Wir begrüßen, dass es ein ganzheitliches Hochwasserschutzkonzept geben soll“, betont Brehm. 2014 soll dieses Vorliegen. „Wir müssen dann aber auch zügig in die Umsetzung und Gefährungspotentiale abbauen“, fordert der SPD-Stadtrat. „Beim Pfingsthochwasser 2013 kamen wir glimpflich davon. Das muss aber nicht immer so bleiben.“

Nürnberg, 13. Januar 2014